Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Montag, 23. Juli 2012 um 19:00 Uhr

Was geht bitte gerade mit Dominik Hernler ab? Den Namen kennen wir natürlich seit einiger Zeit, aber der sympathische Österreicher war uns bis vor kurzem nur als verdammt guter Bootsfahrer ein Begriff. Insider haben es zwar schon einige Zeit gesagt, aber seinen echten Durchbruch hat Dominik wohl definitiv in den letzten Wochen auf verschiedensten Obstacle Only Events gefeiert.

Wurde er bei verschiedenen *Red Bull* Events der letzten zwei Monate immer noch knapp geschlagen - unter anderem bei Art Of Wake, Wake Of Steel und dann erst letzte Woche bei den Wake Open - so konnte er jetzt beim *Red Bull Harbour Reach* einen fetten Erfolg feiern. Immerhin setze er sich gegen Jungs wie JD Webb, Mitch Langfield, Adam Errington und einige andere echt gute Jibber durch. Als Setup im Hafen von Lyme Regis im Süden Englands diente wie schon letztes Jahr vor allem das fette Gap an der Hafenmole. Zudem hatten die Jungs dieses Jahr noch eine *UNIT Pipe* und eine Funbox installiert und gezogen wurden die Rider erneut von einem *Sesitec System 2.0*. Checkt die Action in diesem feinen Edit von Tim Foster von *No Idea Productions*:

Wieder mal ein sicker Spot, den *Red Bull* für einen Event genutzt hat und wie man im

Clip sehen kann, kamen die Zuschauer auch zahlreich an die Location, um die Action nicht zu verpassen. Glückwunsch an dieser Stelle an Dominik...wir sind sicher, dass der junge Mann aus der Alpenrepublik noch einige Events bereichern wird. Wenigstens müssen wir in Zukunft nicht mehr erwähnen, dass er nicht nur am Boot zu den besten seiner Zunft gehört, sondern auch ein super stylischer Obstacle-Shredder ist!

Text & *Bilder:* *Benjamin Wiedenhofer* ***Video:*** *Tim Foster via Vimeo*